

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name [Städtischer Abwasserbetrieb](#)  
 Straße [Industriegelände 26](#)  
 Plz, Ort [18273, Güstrow](#)  
 Telefon  
 Fax  
 E-Mail [Gerald.Luebars@stwg.de](mailto:Gerald.Luebars@stwg.de)  
 Internet  
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer [70/26-001](#)

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - ohne elektronische Signatur (Textform)****d) Art des Auftrags**

- ☒ Ausführung von Bauleistungen  
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen  
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

[18273 Güstrow](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

[Ortsausgang Güstrow bis Brücke GÜ 11 m](#)

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

[Abwasserdruckrohrleitung](#)

[2. Bauabschnitt 1425 m DN 500 GGG](#)

- 3.540 m² Geotextil Trennvlies für Lagerflächen Boden
- 7.575 m² Geotextil Geogrid Kombigitter für Baustraße und Be-Flächen
- 3.790 m³ Schotter 0/45 für Baustraßen und BE-Flächen
- 5.640 m³ Erdbau Rohrgräben 2 bis 3 m Tiefe Sande-Torfe
- 1.425 m AWDL DN 500 GGG liefern und verlegen offener Rohrgraben
- 2 St Flanschenschieber KOS DN 500
- 2 St Herstellung Be- und Entlüftung
- 1.425 m Innendruckprüfung DN 500 abschnittsweise

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)**

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- ☒ Beginn der Ausführung [26.05.2026](#)  
☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen [15.12.2026](#)

**j) Nebenangebote**

- ☐ zugelassen

- ☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot  
☐ nicht zugelassen
- k) **mehrere Hauptangebote**  
☐ zugelassen  
☒ nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**  
Vergabeunterlagen  
☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXRBYYXYRQ1/documents>  
☐ können angefordert werden unter:  
☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen  
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
☐ andere Maßnahmen:  
Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung  
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden  
☒ nachgefordert  
☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:  
☐ nicht nachgefordert
- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 24.02.2026 um 11:00 Uhr  
Ablauf der Bindefrist am 15.04.2026
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXRBYYXYRQ1>  
Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**  
☐ siehe Vergabeunterlagen  
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	
- s) **Eröffnungstermin** am 24.02.2026 um 11:00 Uhr  
Ort  
digital  
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- t) **geforderte Sicherheiten**  
Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B): Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.  
Sicherheitsleistung für Mängelansprüche: Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**  
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) **Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist bei der vergabeunterlagen beigefügt.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

- Gütezeichen AK 3 gemäß RAL-GZ 961

- Referenzobjekt 1-2 Stück im Bereich Abwasser / Trinkwasser entsprechend DVGW GW 301 W1

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

**Sonstiges**

siehe Vergabeunterlagen

Bekanntmachungs-ID:

CXRBYXYRQ1